

Projektskizze GEWINN GESUNDHEIT®

Was ist Gewinn Gesundheit®?

GEWINN GESUNDHEIT® ist ein evaluiertes Angebot, das Ärztinnen und Ärzte darin fortbildet, gewaltbelastete Patientinnen sicher zu erkennen, sie professionell anzusprechen und gezielt an eine psychosoziale Beratungseinrichtung zu verweisen.

GEWINN GESUNDHEIT® Standort Hamburg wird von der Opferhilfe Beratungsstelle Hamburg umgesetzt und bietet kostenlose und bei der Ärztekammer akkreditierte Fortbildungen für den professionellen Umgang mit gewaltbetroffenen Patientinnen und stellt Informationsmaterialien und Flyer für den Gebrauch in der Praxis zur Verfügung. GEWINN GESUNDHEIT® Standort Hamburg ist Teil eines wissenschaftlich begleiteten bundesweiten Projektes. Das Angebot sieht unter anderem auch Schulungen für Praxismitarbeiter und Supervision vor.

Was will Gewinn Gesundheit®?

Ärzte sind oft die erste Anlaufstelle für gewaltbetroffene Menschen. Die Folgen der Gewalt sind vielfältig. Neben akuten Verletzungen sind dies vor allem somatische und somatoforme Beschwerdebilder sowie psychische Erkrankungen wie Depression und Posttraumatische Belastungsstörung (Schrötte et al., 2004 und 2012; WHO, 2013). Ferner fällt es den Betroffenen häufig schwer, sich adäquat um ihre Gesundheit zu kümmern. Fehl- oder Unterversorgung tragen zur Chronifizierung der Beschwerden bei.

Mit dem Konzept GEWINN GESUNDHEIT® soll das Erkennen, die Versorgung und die Prävention häuslicher Gewalt verbessert werden. Hierzu wird Gewaltbelastung als ernsthaftes Gesundheitsproblem wahrgenommen und in ein systematisches und regionales Versorgungskonzept integriert. **Dabei wird auch berücksichtigt, dass die zeitlichen und personellen Ressourcen in der ärztlichen Praxis begrenzt sind.**

Wer ist die Opferhilfe Beratungsstelle Hamburg?

Seit über 25 Jahren bietet die Opferhilfe psychologische Beratung und Krisenintervention für Betroffene von Gewalt- und Straftaten. Unser Team besteht aus fünf approbierten und traumatherapeutisch erfahrenen Psychotherapeutinnen und -therapeuten. Wir unterstützen und beraten Frauen, Männer, Angehörige und Paare nach traumatischen Ereignissen unterschiedlichster Art, auch nach anhaltenden Gewalterfahrungen. Unser Schwerpunkt liegt auf ressourcenorientierter Arbeit mit Einsatz von traumatherapeutischen Verfahren. Ferner gehören Vernetzung mit anderen Beratungsstellen, Öffentlichkeitsarbeit und Engagement für die Belange von Betroffenen zu unseren Tätigkeitsfeldern.